



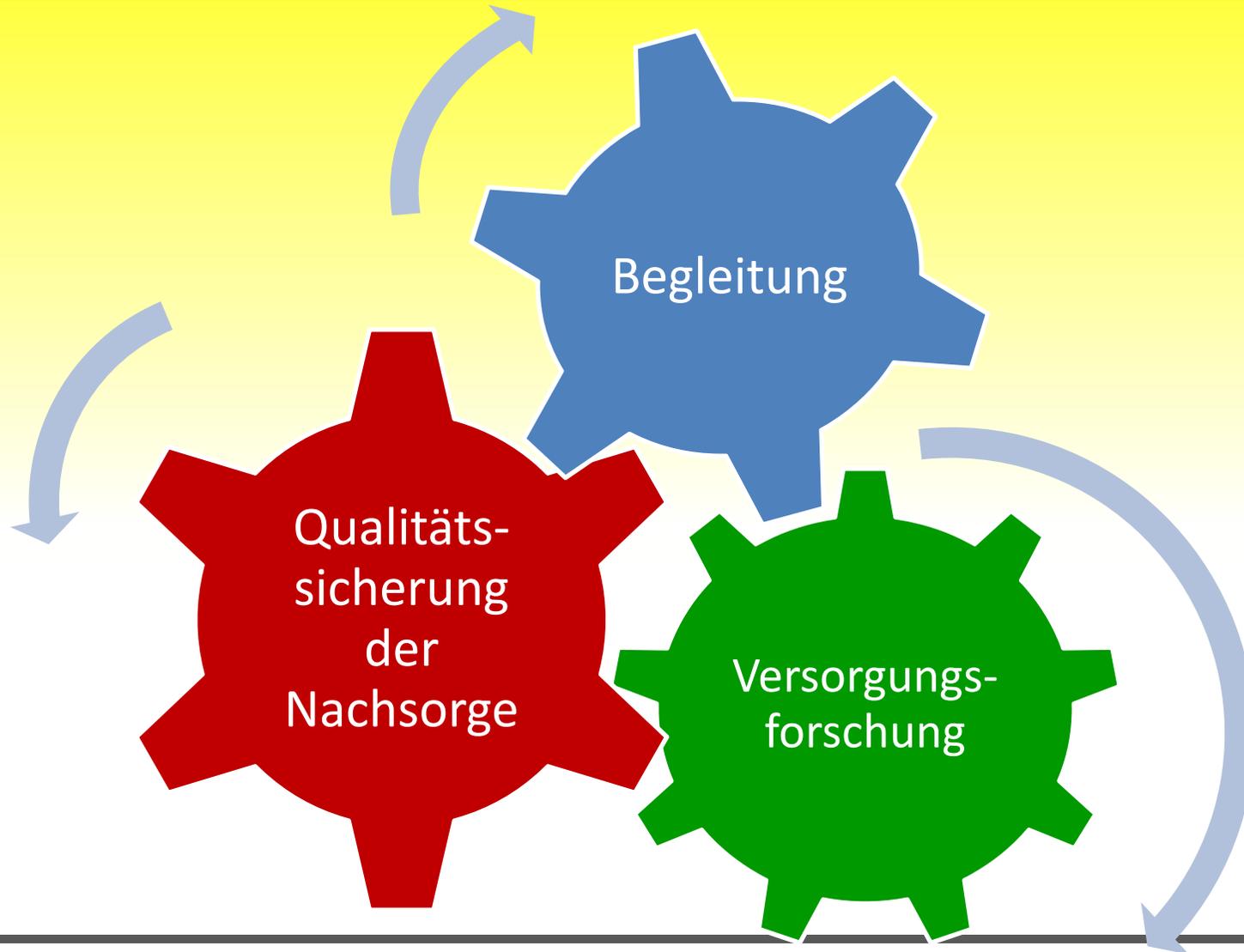
Onkologischer Schwerpunkt Stuttgart

# Mammakarzinom- Nachsorgeleitstelle

## Wie geht es weiter?

*Susanne Rössle, Nachsorgeleitstelle*

# Tätigkeiten der Nachsorgeleitstelle





- **Erinnerung** an Nachsorge und Mammografie (wenn gewünscht)
- **Informationsvermittlung** durch
  - Infotelefon
  - Informationsnachmittage
  - Informationsschreiben



## Qualitäts- sicherung

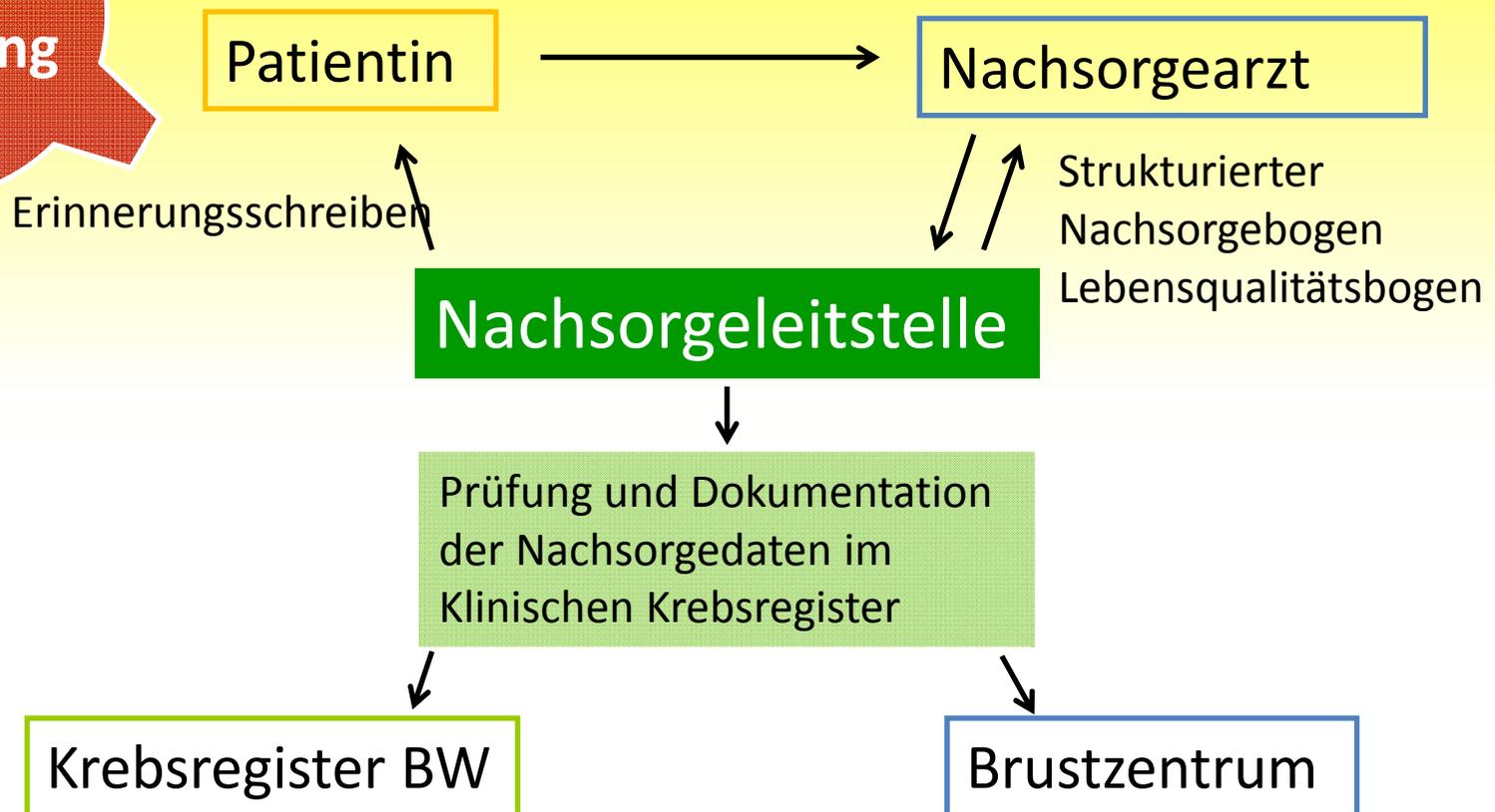
Unter Qualitätssicherung versteht man:

Strukturierte Maßnahmen zur Sicherung festgelegter Qualitätsanforderungen

- 
- S3-Leitlinie zu Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammakarzinoms
  - OSP-Leitlinie Mammakarzinom



## Maßnahmen: Qualitätsgesicherte Nachsorge





## Maßnahmen: Kontrolle der Daten

### Während der letzten Woche:

- 15. Haben Sie erbrochen?
- 16. Hatten Sie Verstopfung?
- 17. Hatten Sie Durchfall?
- 18. Waren Sie müde?
- 19. Fühlten Sie sich durch Schmerzen in Ihrem alltäglichen Leben beeinträchtigt?

**Anamnese**

AZ/WHO-Grad  (0) Normale körperliche Aktivität  
 (1) ambulant mit Beschwerden, nicht  
 (2) versorgt sich selbst, < 50 % t

Schmerzen  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Husten  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Atemnot  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Übelkeit  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Schleimstörungen  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Schwäche/Müdigkeit  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

neurolog. Auffälligkeiten  o.B.  Befund/seit: \_\_\_\_\_

Zufriedenheit mit dem kosmetischen OP-Ergebnis:  sehr zufrieden

Sonstiges: \_\_\_\_\_

	1	2	3	4
18. Waren Sie müde?	1	2	3	4
19. Fühlten Sie sich durch Schmerzen in Ihrem alltäglichen Leben beeinträchtigt?	1	2	3	4



## Maßnahmen: Rückkopplung der Daten

### Behandelndes Brustzentrum

- Zur internen Qualitätssicherung
- Überprüfung der eigenen Behandlungsqualität

### Nachsorgender Arzt

### Krebsregister Baden-Württemberg



## Verwendung der Daten

### **Benchmarking-Projekt des OSP Stuttgart**

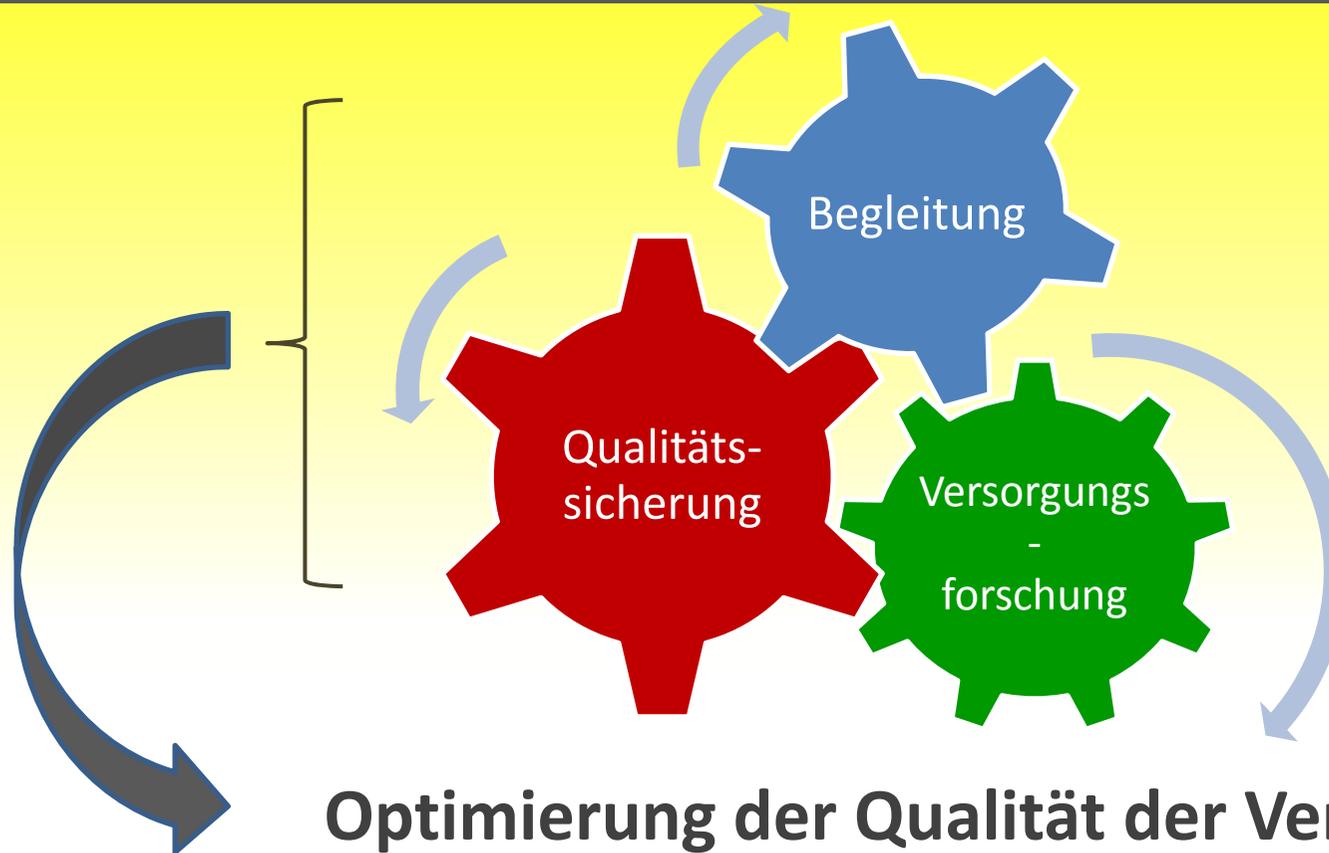
Vergleich der Stuttgarter Brustzentren untereinander und mit anderen Zentren unter wissenschaftlicher Begleitung durch Universität Tübingen

**Ziel:** Qualitätsverbesserung von Therapie und Nachsorge

### **Studien der Nachsorgeleitstelle**

Publikationen: zuletzt 2012 in der DMW

### **Zukünftige Vorhaben**



**Optimierung der Qualität der Versorgung von  
Brustkrebspatientinnen nach der Behandlung  
zum Wohl aller Betroffenen**

1995 Gründung der Nachsorgeleitstelle

seit 2003 Finanzierung durch die Krankenkassen

- Kündigung der Finanzierung durch die Krankenkassen zum 31.12.2013 aufgrund einer fehlenden gesetzlichen Grundlage.
- Übergangslösung mit einigen Krankenkassen
- **Endgültiges Ende der bisherigen Finanzierung am 31.12.2014**

## Wie geht es weiter ab 2015?

**Gründung Förderverein „Hilfe nach Krebs e. V.“ / „Hilfe gegen Krebs e. V. (Arbeitstitel)**

**Ziel und Zweck des Vereins:**

Erhaltung und Weiterentwicklung der  
Nachsorgeleitstelle

**Gründungsversammlung** am 04.12.2014, 17 Uhr,  
Diakonissenanstalt

Sie sind (mit vorheriger Anmeldung) herzlich  
eingeladen!

**Eintragung ins Vereinsregister -> danach rechtsfähig**

## Wer kann Mitglied werden?

Jeder, der die Arbeit und die Ziele der Nachsorgeleitstelle unterstützen und damit die Qualität der Versorgung verbessern möchte!

## Mitgliedsbeitrag:

Mindestbeitrag: 20 Euro / Jahr (=1,66 Euro / Monat), kann freiwillig beliebig erhöht werden – Spendenbescheinigung wird ausgestellt

**Auch einmalige Spenden in jeder Höhe sind willkommen!**

## Nachsorgeleitstelle und Förderverein:

Die Mitgliedschaft im Förderverein ist für die Teilnehmerinnen der Nachsorgeleitstelle **freiwillig!**

*Was wir für eine Grenze hielten,  
stellte sich als Horizont heraus.*

*David Steidl-Rast*

